

Technisches Merkblatt

Sparvar Leuchtspray

Farben: Rotorange, Orange, Gelborange, Gelb, Rot, Grün, Blau, Weiß, Lila, Pink

Qualität: Hochwertiger Acrylharzlack, aromatenfrei, nicht benzinbeständig, Treibmittel ist Propan-Butan, thermostabil bis ca. 60-80°C

Trocknung: - staubtrocken: 3 - 5 Min. - griffest: 30 - 40 Min. - durchgetrocknet: ca. 24 Std.

Überlackierbarkeit: - zu jedem Zeitpunkt mit sich selbst möglich
- nach ca. 1 Std. mit Überzugslack versiegeln

Anwendungsbereiche:

Hochwertiger farbiger Acrylharzlack aus der Sprühdose für innen und außen. Sparvar Leuchtfarbe eignet sich hervorragend zur Erstellung von Werbeplakaten. Die starke Leuchtkraft der Spezialpigmente ist bei Tageslicht aber auch unter UV-Licht nicht zu übersehen. Durch die schnelle Trocknungszeit von ca. 10 min. ist ein problemloses Arbeiten gewährleistet. Sparvar Leuchtfarbe eignet sich zum einwandfreien Sprühlackieren von Holz, Metall, den meisten Kunststoffen, Eternit usw. Durch die Grundierung der zu besprayenden Fläche mit Grundierung Weiß Sparvar 1315, kann die Leuchtkraft noch einmal verstärkt werden. Bei der Benutzung von Sparvar Leuchtspray in Außenbereichen sollte eine Versiegelung mit Sparvar Klarlack 1301 oder 7001 erfolgen, da hierdurch die Wetterbeständigkeit um ein vielfaches verbessert wird. Die Tagesleuchtfarbe Weiß eignet sich nicht zum deckenden Lackieren, sondern dient ausschließlich dem sichtbar machen von Flächen unter UV-Licht. Mit der Tagesleuchtfarbe weiß kann zum Beispiel auf einer weiß gestrichenen Wand mittels Schablonentechnik ein Sternenhimmel erzeugt werden, der nur bei UV-Licht strahlt.

Gebrauchsanweisung:

1. Oberfläche gründlich reinigen und anschleifen. Grundieren mit Sparvar Haftgrund Weiß Art.Nr.1315
2. Sprühdose vor dem Gebrauch schütteln, bis die Kugeln hörbar sind. Probesprayen. Sprühentfernung 25-30cm.
3. Im Kreuzgang mehrere dünne Schichten sprühen. Zwischendurch die Farbe 15 Minuten antrocknen lassen.
4. Bei Außenanwendung nur bedingt UV-beständig.
5. Zur besseren Haltbarkeit mit Klarlack 1301 oder 7001 versiegeln.



Nach Gebrauch:

Sehr wichtig: Zur Reinigung der Sprühdüse die Dose senkrecht, mit dem Sprühkopf nach unten, solange gedrückt halten, bis nur noch Treibmittel ohne Farbstoff austritt. Verstopfte Düse, von der Dose abnehmen und mit einer Nadel wieder öffnen.

Gebinde: 520 ml Eurodose mit 400 ml Inhalt. Reicht je nach Untergrund für ca. 2-3 m².

-Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

-Gefahrenpiktogramme	GHS02		GHS07	
-Signalwort	Gefahr			

Achtung:

H222-229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden. P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P260 Aerosol nicht einatmen. P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. P305+P351+P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell. vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen. P501

Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den regionalen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Enthält Ethylacetat, n-Butylacetat.

In jedem Falle empfehlen wir eine Probelackierung auf einem kleinen Teil des zu lackierenden Objektes vorzunehmen um die Verträglichkeit des Decklackes mit dem Untergrund zu testen. Zwischen verschiedenen Lacksystemen kann es zu Unverträglichkeiten kommen. Nicht jeder Kunststoff ist lackierbar. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.